

Protokoll

der Beratung der IG „Fahrradfreundliche Stadt“
am 20.09.2022 um 16.30 Uhr im Schwabehaus

Teilnehmer:

Herr Wunsch – Polizeirevier Dessau,
Herr Sommer - Tiefbauamt,
Herr Henze - Straßenverkehrsbehörde,
Herr Marahrens, Herr Brune – ADFC Dessau,
K-H. Richter – ADAC
Herr Siegel – Fahrradhändler
Herr Lindmaier – UBA
Herr Steinberg – Mitteldeutsche Zeitung
Herr Neuhaus - Umweltamt
insgesamt 14 Teilnehmer,

Verlauf:

- erste Veranstaltung nach einem Jahr Corona- Pause,
- Herr Neuhaus führt mit einer kurzen Präsentation in das Thema Dienstradleasing ein,
. das Fahrrad wird immer mehr nachgefragt, in Folge der Pandemie und auch um Kosten auf dem Weg zur Arbeit einzusparen

Diskussion:

- **Herr Siegel** „RadProfi“: Jobrad wird seit 2012 angeboten, seit 2015 ist die DB AG ein großer Kunde,
. Nachfrage nach Jobrad und ähnlichen Produkten deutlich gestiegen, (Jobrad ist der Produktname eines Anbieters, es gibt weitere Anbieter mit eigenen Produkten,
. Arbeitgeber hat mehrere Möglichkeiten zu unterstützen, wie Leasing und Versicherung zu übernehmen,
. Weg zur Arbeit ist immer zu versichern, Rad ist Vollkasko versichert,
. ca. 20 Leasinganbieter in Deutschland, mit unterschiedlichen Konditionen
- die meisten Pendlerwege in der Stadt sind kurz, unter 6 km, ideal fürs Rad
- nach drei Jahren kann ich das Fahrrad zum Restwert, ca. 65% erworben werden

- Klinikum

- . seit Anfang 2022 wird Businessbike für Angestellte des Klinikums angeboten
- . gibt Probleme beim sicheren Abstellen von Rädern im Klinikum,

- nicht nur durch das Dienstradleasing, sondern auch durch die Zunahme von Mitarbeitern sowie verstärkte Radnutzung reichen Stellplätze zum Abstellen der Räder nicht aus,
- besonders höherwertige Räder benötigen eine sichere Abstellmöglichkeit,

UBA

- alle Arbeitnehmer sollten gleich gestellt werden
- PKW Nutzer erhalten kostenfreien Parkplatz?
- im UBA sind Duschkmöglichkeiten vorhanden
- für UBA Neubau ist eine Fahrrad Werkstatt vorgesehen,
- Jobrad ist in einer Bundesbehörde rechtlich nicht möglich!
- eine Beteiligung des Arbeitgebers wie beim Jobticket wäre wünschenswert

Thema Diebstahlschutz?

- gutes Schloss ab 50,- €
 - Fahrrad kodieren oder mit einem Chip versehen, ab 200,- €
 - Verordnung für Fahrradabstellanlagen in Dessau-Roßlau bisher nicht in Kraft getreten,
. 2023 neuen Anlauf starten
 - für die Fahrradsammelschließanlagen am Hauptbahnhof fehlt noch ein Betreiber
 - sichere Abstellanlagen in Wohngebieten?, z.B. in Nord gewünscht,
 - überdachte sichere Abstellanlagen im öffentlichen Straßenraum können hinsichtlich Stadtgestaltung und Denkmalschutz problematisch sein,
- der ADFC organisiert wieder den **Fahrradklima-Test**, bitte unter:
<https://fahrradklima-test.adfc.de/> bis 30.11.2022 eine Beurteilung abgeben,
- nächste Beratung im April 2023, Vorschläge für Diskussion sind erwünscht!

H. Neuhaus